

# Brühl-BISS

*Bürger Informieren Sich Selbst . Das Stadtteilmagazin für den Brühl*

Heft 4

August/September 2006

10. Jahrgang

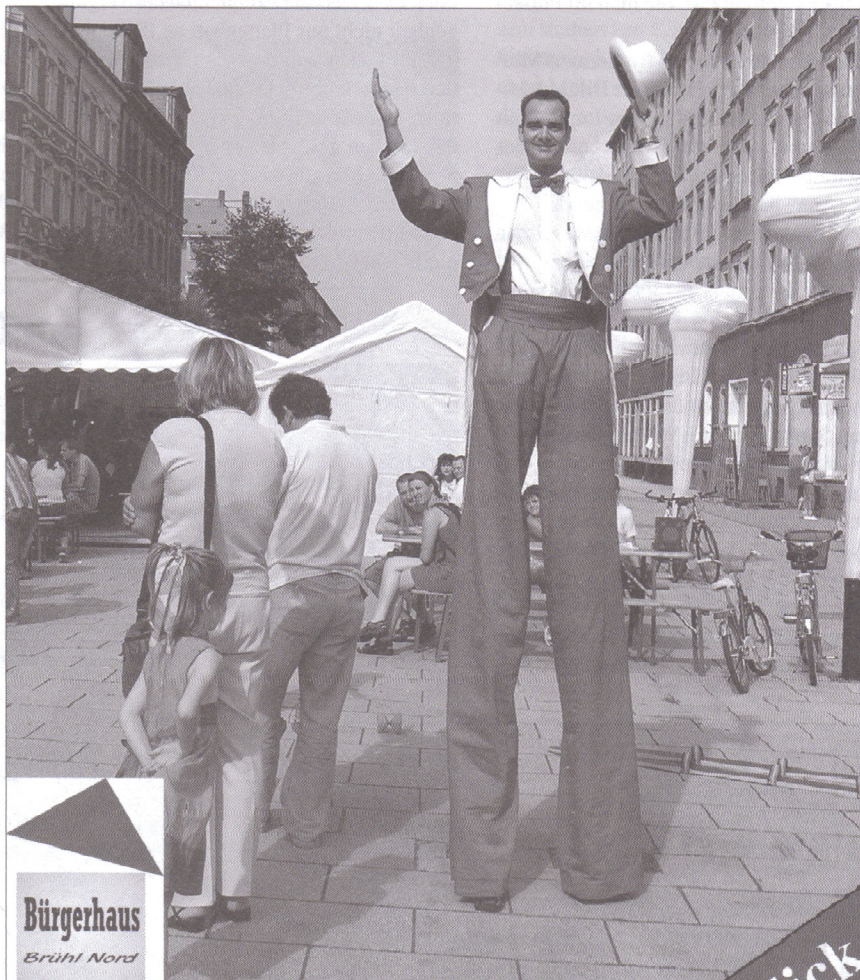
kostenlos

Internet: <http://www.buemue12.de> • e-mail: [info@buemue12.de](mailto:info@buemue12.de)

## *Brühl-Fest und Begehungen im September*

Wie schon im vergangenen Jahr (Foto) wird es auch in diesem Jahr auf dem Brühl-Boulevard wieder heiß hergehen. Das Brühlfest am 8. + 9. September und die „Begehungen“ an den Wochenenden vom 8.-10. September sowie vom 16.-17. September laden alle Chemnitzer und ihre Gäste zu Spaß und Spiel, zum Schauen und Mitmachen ein.

**Lesen Sie auch  
auf den Seiten 4 + 5**



**Bürgerhaus**  
Brühl Nord

**Neue Partner vom Bürgerhaus:**

- Salbenmanufaktur „Beti Lue“
- Rechtsanwalt Tino Ingwerth

**Sie lesen in  
dieser Ausgabe:**

**Junge Kunst und mehr  
am Brühl-Boulevard**

**Erinnerungen an die Aktien-  
spinnerei am Schillerplatz**

**Hilbersdorf: Stadtent-  
wicklungsprogramm zwi-  
schen Vision und Realität**

**Alles, was Recht ist:  
Tipps für den Alltag**

**Physiotherapie Delling:  
15 Jahre im Stadtteil**

NEU: [www.neuealtstadt.bruehl.de](http://www.neuealtstadt.bruehl.de)

**Mit Blick  
nach Hilbersdorf  
und Ebersdorf**

## VORGESTELLT: SALBENMANUFAKTUR „BETILUE“

**Sanddorn kann mehr als Vitamine spenden**

Silke Koppe und Dr. Bettina Lühmann überlegten bei einem Glas Wein, ob und wie sie aus einer anspruchsvollen und gefragten Freizeitbetätigung eine Geschäftsidee werden lassen könnten. Sie besannen sich auf ihre Stärken und Kompetenzen. „Ich kann verkaufen“, sagte die eine, „ich kann individuelle Kosmetikprodukte herstellen“, die andere. Denn das tat sie mit großer Resonanz schon seit längerem für Freundinnen und Bekannte. So entstand die Idee für die Salbenmanufaktur „Beti Lue“. Natürlich war das, was hier so einfach klingt, mit schier unüberwindlichen Hürden verbunden. Doch sie haben es gepackt: Bürokratie bezwungen, Rezepturen entwickelt, Zutaten eingekauft, Räume angemietet, Werbung gemacht.

Hergestellt wird Beti Lue-Kosmetik aus quellreinem Bad Brambacher Mineralwasser, hochwertigen pflanzlichen Ölen und Extrakten sowie natürlichen ätherischen Ölen, die bevorzugt aus kontrolliert biologischem Anbau stammen.

Zuerst waren es handgemachte, nach Wunsch auf jede Kundin ganz individuell abgestimmte Cremes, die die beiden kreativen Unternehmerinnen anboten, zunächst für Frauen, dann auch für Kinder und Männer. Inzwischen ergänzen Körperöle, Lippenbalsam, Fußpeelings, Handcremes und im Auftrag angefertigte Seifen das Angebot. Im Plan sind Reinigungscremes, Duschbad, Shampoo. Doch das ist Zukunftsmusik. Vorerst entwickelt sich ein ganz besonderes Produkt zum Renner: Sanddorn. „Wir sind darauf gekommen, weil jemand nach Sanddornöl fragte. Wir hatten das nicht und haben uns deshalb damit beschäftigt“, erzählt die promovierte Chemikerin Bettina Lühmann. So erfuhren sie, dass die russischen Kosmonauten bevor sie in den Welt- raum starteten, Sanddornprodukte geschluckt und sich mit Sanddornölen eingerieben haben. Der Effekt: die Strahlenschäden wurden dadurch gemildert. Sie erfuhren auch, dass es sich bei Sanddorn, dem

„Herzblut des Kaisers“, wie es Dschingis Khan nannte, um ein uraltes Heilmittel der Mongolen und Russen handelt. „Wir hatten zu der Zeit Anfragen von Krankenhäusern, ob wir eine spezielle Creme für Krebspatienten haben, denn deren Haut wird durch Strahlen- und Chemotherapie stark angegriffen“, erinnert sich Silke Koppe, die Marketingfrau. Also haben sie weiter recherchiert, sich mit renommierten Wissenschaftlern in Verbindung gesetzt und schließlich ihre einzigartige Sanddorn-Kosmetiklinie entwickelt. Das Besondere im Vergleich mit anderen derartigen Produkten: Die Beti Lue-Sanddornkosmetik enthält mehr Wirkstoff, der extra aus China importiert wird, und ist speziell auf extrem trockene Haut abgestimmt. Sie ist darauf zugeschnitten, vor, während und nach der Chemotherapie die Haut zu schützen und zu pflegen.

„Natürlich ist die Sanddorn-Kosmetik auch für Gesunde empfehlenswert“, weiß Bettina Lühmann, die wie auch Silke Koppe ihre Produkte immer selbst ausprobiert. So wurde die Pflegeserie für alle Hauttypen entwickelt und umfasst drei verschiedene Cremesorten, ein Fluid, ein Pflegeöl, eine Seife und eine Shea-Butter. „Auch die Symptome von Neurodermitis, Schuppenflechte oder Ekzemen können damit hervorragend gelindert werden.“



**Powerfrauen: Silke Koppe und Dr. Bettina Lühmann.**

Die Beti Lue-Salbenmanufaktur befindet sich in der Reichsstraße 1a (unterhalb des Bahnhofs Mitte). Der kleine Laden, wo man alle Produkte testen kann, ist mittwochs und donnerstags von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Er befindet sich im Eingang B, 1. Etage. Weitere Informationen:  
[www.salbemanufaktur.de](http://www.salbemanufaktur.de),  
 Tel. (03 71) 909 46 86,  
 Fax: (03 71) 909 46 85.



Tel. 0371 - 402 24 30  
 Fax 0371 - 402 24 30  
 Funk 0177 - 427 80 82

E-Mail: [birgit.teubert@web.de](mailto:birgit.teubert@web.de)  
[www.alltagshilfe-chemnitz.de](http://www.alltagshilfe-chemnitz.de)

**BIRGIT TEUBERT**  
 Erich-Schmidt-Str. 9 • 09113 Chemnitz

### Ich übernehme für Sie fachgerecht:

- ☀️ Haushaltshilfe
- ☀️ Reinigung (nach Hausfrauenart)
- ☀️ Fensterreinigung
- ☀️ Gardinenservice
- ☀️ waschen, bügeln
- ☀️ Umzugservice
- ☀️ Tierbetreuung u. v. m.

**Mein Dienst ist Ihre Hilfe im täglichen Leben.**